



Wir sind es wert!

Wochenendtagung der Selbsthilfeinitiative ehemaliger DAG-Beschäftigter zur Sicherung ihrer betrieblichen Altersversorgung

Samstag, 27.07.2013

09:30 h Begrüßung der TeilnehmerInnen und Abstimmung des Ablaufes

- Reinhard Dröner

Wer wir sind, was wir wollen und wie wir es durchsetzen.

Die Bestandsaufnahme einer gewerkschaftlichen Selbsthilfeinitiative

- Heino Rahmstorf

14:00 h Fortsetzung der Zusammenkunft in Gesprächskreisen:

Erwartungsgemäß wird erst ein Urteil des BAG die Ruhegehaltskasse (Stiftung) und ver.di zu einer rechtmäßigen Dynamisierung unserer betrieblichen Altersversorgung zwingen.

Wie können wir uns als Selbsthilfeinitiative bis dahin noch besser vernetzen und die Betroffenen zwischenzeitlich noch flächendeckender einbinden und informieren?

- Helmut Cors / Ekki Nothofer / Mathias Glaser

Welche Erwartungshaltung haben wir überhaupt noch an die ohne Abberufungsmöglichkeit bestellten und sich selbst kontrollierenden Organmitglieder der Ruhegehaltskasse (Stiftung) für ehemals Beschäftigte der DAG und welche Konsequenzen sind aus ihrem ignoranten Verhalten zu ziehen?

- Susanne Kirchner / Harald Kraus / Bernhard Stracke

Angesichts der fehlenden Interessenvertretung mittels der Mitglieder der Stiftungsorgane ist auch über eine angemessene Alternative nachzudenken.

Welche Vorteile beinhaltet zum Beispiel eine Interessenvertretung in Form eines Vereins?

- Reinhard Drönner / Lothar Bochat / Theodor Walter

15:30 h Zusammenfassung der Beratungen in den Gesprächskreisen im Plenum

17:00 h Was nehmen wir aus dieser Tagung mit?

- Peter Stumph

